

Lebensweise



Der Wolf ist ein ausgeprägtes Rudeltier. Der „einsame Wolf“ ist eher selten in der Wildnis anzutreffen. Die Rudel bestehen üblicherweise aus dem Elternpaar und seinen Nachkommen.

Bis zur Geschlechtsreife mit rund zwei Jahren bleiben die Jungwölfe im Familienverbund. Danach wandern sie aus dem elterlichen Revier ab und suchen sich ein freies Territorium. Treffen die Wölfe auf ihrer Wanderung ein anderes abwanderndes Jungtier des anderen Geschlechts, so gründen sie ihr eigenes Rudel.

Die Rudel sind klar in eine Rangordnung gegliedert. Hierarchische Kämpfe finden in freier Wildbahn nicht statt, da die Elterntiere in ihrem Rang grundsätzlich dominierend sind. Anders bei Wölfen in Gefangenschaft. Da ein Abwandern nicht möglich ist, sind Auseinandersetzungen dort häufig zu beobachten.